

Hoch kunstharzvergütete Zementspachtelmasse, zum Spachteln auf Dispersions-
systemen und auf mineralischen Untergründen im Innen- und Aussenbereich.

Anwendungsbereich:

pufaplast V30 Flächen- und Fleckspachtel eignet sich hervorragend zum Ausbessern, Glätten, Nivellieren und Beschichten von allen mineralischen Untergründen wie z.B. Kalk-, Zement- und Gipsputz, Beton, Porenbeton, Ziegel und fest haftenden Dispersionsuntergründen wie Kunstharzputze und alte Dispersionsfarbanstriche. Haftet auch auf Glasgewebetapeten, Kunststoff-Strukturputzen, glasierten Fliesen, Ölsockel, Faserzementplatten. Die gespachtelten Flächen sind leicht abzuglätten und filzbar. Nicht geeignet zum Ausgleichen von Fussböden und für Spachtelarbeiten auf Holz, Metall, Kunststoff und Glas.

Technische Daten:

Rohstoffbasis:	Kunstharz, Methylcellulose, Spezialzement
Schüttgewicht:	ca. 0,9 g/cm ³
pH-Wert:	ca. 12
Ansatzverhältnis:	1 kg Pulver auf 400 ml Wasser
Verbrauch:	1 kg Pulver auf 1 m ² bei 1 mm Auftragsstärke
Verarbeitungszeit:	ca. 30 Minuten (bei 20°C)
Farbe:	weiss
Geruch:	neutral

Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss tragfähig und frei von Trennmitteln (Staub, Schalöl u. ä.) sein. Schlecht haftende Anstriche, elastische oder lackartige Anstriche und losen Putz entfernen. Stark saugende, sandende und kreadende Untergründe vorher grundieren.

Verarbeitung:

Klares, kaltes Wasser in ein sauberes Gefäss füllen und *pufaplast V 30 Flächen- und Fleckspachtel* einstreuen. Kräftig umrühren, so das ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Die angerührte Spachtelmasse ist ca. 30 Minuten verarbeitbar und kann sofort, in der gewünschten Schichtdicke, aufgetragen werden. Unebenheiten können nach ca. 90 Minuten feucht geglättet oder abgefilzt werden. Nachfolgende Anstriche und Verklebungen erst nach vollständiger Durchtrocknung der gespachtelten Fläche durchführen. Die Spachtelschicht nicht flutieren und nicht mit Mineralfarben überstreichen. Nach vollständiger Durchtrocknung der Spachtelschicht können auch andere Arbeitsvorgänge, wie Tapezieren oder Auftragen von Kunstharzputzen, in gewohnter Weise durchgeführt werden. Für nachfolgende Tapezierungen und Anstricharbeiten ist eine Grundierung nicht erforderlich. Die Vorschriften der Anstrich- und Klebstoffhersteller für die Vorbehandlung von Zementuntergründen sind unbedingt zu beachten. Nicht unter + 5° Celsius Untergrund- und Raumtemperatur verarbeiten. Höhere Temperaturen als 20°C, führen zu einer Verkürzung der Abbindezeit, tiefere Temperaturen hingegen führen zu einer Verlängerung der Abbindezeit. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Wichtige Hinweise:

GISBAU GISCODE: ZP1 – chromatarm gemäss TRGS 613

Lagerung:

Trocken lagern! Gebinde gut verschlossen aufbewahren!

Artikelnummer – Lieferform:

- Papiersäcke à 5 kg (jeweils 4 mit Folie verschrumpft)

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

